



Mönchsherberge an der Stadtmauer. Hier übernachtete Fontane vom 2. zum 3. Mai 1862. Das Haus war einmal Herberge wandernder Mönche, die zwischen Doberlug und Neuzelle unterwegs waren. Theodor Fontane hielt das Haus irrtümlicherweise für ein Kloster der Ursulinerinnen.

MOZ-Foto: Jur